

- Hr. Joh. Gottl. Arnold, am Peters Schießgraben, in der grünen Linde.
 Hr. Fried. Wilh. Reinhardt, auf der Sandgasse, in Rüggers Hause.
 Hr. Fried. Hein. Böttcher, am neuen Neumarkte, in Genschens Hause.
 Hr. Carl Aug. Müller, auf der Burgstraße, in Rüstlers Hause.
 Hr. M. Carl Kluge, am neuen Neumarkte, in Fausts Hause.
 Hr. Joh. Gottl. Schubert, am neuen Neumarkte, in Mechaus Hause.

Im Kanstädter Viertel.

- Hr. Joh. Bened. Richter, im Raundörfgen, in Tauer-
 schmidts Hause.
 Hr. Gottl. Burkh. Preußer, am Kanstädter Steinwe-
 ge, in Wagners Hause.
 Hr. M. Joh. Carl Henniger, auf der Haysstraße, in
 der goldnen Gans.
 Hr. Gottl. Heinr. Hobelius, am neuen Kirchhofe, in
 Leitschens Hause.
 Hr. Joh. Gottfr. Lehmann, vor dem Hallischen Pfort-
 chen, in Leichs Hause.
 Hr. Ge. Fried. Knoll, auf der Fleischergasse, im grü-
 nen Schilde.
 Hr. Fried. Gottl. Sachse, am Kanstädter Steinwege,
 in Steinerts Hause.

Noch ist zu gedenken, daß seit Michael 1774. auf Kosten, welche milde Hände darreichen, eine Armenschule vor dem Hallischen Pfortchen in dem Leichischen Hause angeleget worden, worinnen über 60 Kinder obnentgeltlich unterrichtet, und frey mit Schulbüchern versehen werden.